

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen der led. Buchhändlerin **Elisabeth Muffe** in **Colditz** wird heute am **11. September 1907**, nachmittags $\frac{3}{6}$ Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.
Der Lokalrichter **Zesewitz** in **Colditz** wird zum Konkursverwalter ernannt.
Königliches Amtsgericht zu **Colditz**
Dr. Otto, Mt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlagswechsel!

Von „VITA“ Deutsches Verlagshaus G. m. b. H. in Berlin ging soeben mit allen Rechten durch Kauf an unseren Verlag über: *)

Ernst von Wolzogen, „Der Topf der Danaiden und andere Geschichten aus der deutschen Bohème“. (1906.)

Brosch. M 3.50, geb. M 4.50 ord.

Wir bitten, künftige Bestellungen nur noch an uns zu richten, da sonst bei der Expedition leicht Verzögerungen eintreten könnten. Wir liefern in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 40% und 9/8. Über die bis zum heutigen Tage erfolgten Kommissions-Sendungen und -Bezüge in feste Rechnung ist noch mit „VITA“ zu verrechnen.

Hochachtungsvoll

Berlin-Grünwald, den 5. Sept. 1907.

F. Fontane & Co.

*) Wird bestätigt:

„VITA“ Deutsches Verlagshaus G. m. b. H.
Felix Heinemann.

Geschäftsverlegung.

Um Verzögerungen in der Korrespondenz, Expedition etc. zu vermeiden, bitten wir davon Notiz zu nehmen, dass wir

am 20. d. M.

unsere Geschäftsräume verlegen nach
Berlin W. 35, Steglitzerstrasse 11 pt.
Fernsprechanchl. Amt VI, Nr. 6747.

Berlin S.W. **Bruno Hessling**,
G. m. b. H.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin und der Firma **Otto Maier**, G. m. b. H. in Leipzig, meine Kommission übertragen habe.

Leipzig, den 11. September 1907.
Piaßenstraße 3/I.

E. Büchel.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich fortan mit dem Buchhandel direkt verkehren werde.

Meine Vertretung übertrug ich Herrn **Fr. Ludw. Herbig** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Kernerstr. 42a.

G. Borndran, Kunstgewerblicher Verlag.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Institut für Literatur und Volksbelehrung

Verlagsges. m. b. H.

in Berlin W. 35, Potsdamerstr. 113,
Villa V.

Leipzig, 16. September 1907.

K. F. Köhler.

Verkaufsanträge.

Grundsolide Sort.-Handlung in einer aufblühenden Kreisstadt soll, da sich der Inh. einer Fabrik widmen muss, im Laufe des Herbstes abgegeben werden. Erforderlich 14 000 M. Vermittlung ausgeschlossen. Gef. Anfr. erbitte ich unter A. B. 3664 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine seit vielen Jahren bestehende Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibwarenhandlung nebst Antiquariat in einer schön gelegenen kleinen Stadt Süddeutschlands; außer besuchtem Solbad befinden sich daselbst viele Behörden, auch sind gute Schulen — Gymnasium, Realschule, höhere Töchterschule — am Plage. Das Geschäft wird in eigenem Hause des Besitzers betrieben und erzielte letztjährig einen Reingewinn von 3500 M. Reelle Werte 8500 M. Kaufpreis 14 500 M.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

In München ist in bester Geschäftslage eine gut eingeführte

Kunsthandlung

(Reproduktionen)

sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Ernstliche Reflektanten, die über 35—40 Mille verfügen, wollen Anfragen unter **M. M. 2202** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, München, senden.

Aufblühender Verlag,

an keinen Ort gebunden, für 120 000 M. zu verkaufen; Werte ca. 200 000 M. Auskunft erteilt kostenlos
Breslau X,
Trebnißerstr. 11. **Carl Schulz**.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Besonderer Verhältnisse halber zwei gut eingeführte, in mehrfachen Auflagen erschienene, gangbare und gediegene Bücher. Das eine ein in musikalischen Kreisen stets absetzfähiges, vornehmes Geschenkwerk eines beliebten Autors, das andere ein in Großindustriekreisen, bei den Banken und dem Großhandel wohlbekanntes Werk eines berühmten Schriftstellers. Große Vorräte. Kaufpreis 22 000 M.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Eins der ältesten und angesehensten Buch- und Kunstsortimente in Berlin mit feinsten Kundschaft und lebhaftem Fremdenverkehr — bedeutender Barumsatz und Reingewinn — ist wegen Überlastung des Besitzers sofort oder später zu verkaufen. Denkbar beste Geschäftslage und langjähriger Mietskontrakt. Zur Übernahme sind ca. M 65 000.— erforderlich. Interessenten, denen diese Summe nachweislich zur Verfügung steht, erteile ich bereitwilligst nähere Auskunft.

Leipzig.

H. Haessel Comm.-Gesch.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Ablebens des Besitzers eine seit Jahrzehnten gut geführte Musikalienhandlung — gangbarer Verlag, bekanntes Musiksortiment mit Leihanstalt — in einer schönen Residenzstadt Süddeutschlands. Große wertvolle Bestände an Verlags- und Sortimentslager, sowie an Instrumenten sind vorhanden u. ist der Kaufpreis auf 65 000 Mark festgesetzt.

Nur ernstliche Interessenten, die über entsprechende Mittel verfügen, erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Spezialisierung eines bekannten Verlags einige populäre Artikel, darunter ein sehr bekanntes Kochbuch, von dem schon über 30 000 Exemplare abgesetzt sind Kaufpreis für letzteres inklusive Vorräte und Verlagsrecht 3500 M.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.